

Germany-Königs Wusterhausen: Fire engines

OJ S 126/2022 04/07/2022

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Königs Wusterhausen, Fachbereich Zentrale Dienste, Sachgebiet Vergabe /Recht

Postal address: Schlossstraße 3

Town: Königs Wusterhausen

NUTS code: DE406 Dahme-Spreewald

Postal code: 15711

Country: Germany

E-mail: vergabe@stadt-kw.de

Internet address(es):

Main address: www.koenigs-wusterhausen.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YHWRPAX/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YHWRPAX>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Stadt Königs Wusterhausen, Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeugs (HLF 20)

Reference number: 2022-106-OV

II.1.2. Main CPV code

34144213 Fire engines

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Für die Freiwillige Feuerwehr Niederlehme in Königs Wusterhausen soll ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20) nach DIN 14 530 Teil 27 geliefert werden, gemäß Leistungsbeschreibung (Los 1 Fahrgestell und Los 2 Aufbau).

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Fahrgestell
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

34144213 Fire engines

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE406 Dahme-Spreewald
Main site or place of performance: Stadt Königs Wusterhausen, Feuerwache Köpenicker Straße 27 15711 Königs Wusterhausen

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung eines Fahrgestells für ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeugs HLF 20

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Quality criterion - Name: Ausstattung/Qualität / Weighting: 40
Price - Weighting: 60

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 18
This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

1.) Der Auftragnehmer von Los 1 (Fahrgestellhersteller) hat nach Auftragserteilung und nach Rücksprache mit dem Auftragnehmer von Los 2 (Aufbauhersteller) das Fahrgestell zum Herstellerwerk vom Aufbauhersteller zu liefern.
Das einsatzbereite Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20) soll spätestens 36 Monate nach Zuschlagserteilung an den Auftraggeber ausgeliefert werden.

2.) Das Fahrzeug muss den Richtlinien des Landes Brandenburgs entsprechen. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik (z.B. EU-Richtlinien, Produktsicherheitsgesetz, StVZO, DIN-Normen, Unfallverhütungsvorschriften, VBG etc.) bzw. weiterführende Normen sind einzuhalten.

3.) Verantwortlich für die Einhaltung sind Fahrergestell- und Aufbauhersteller (Auftragnehmer Los 1 und Los 2).

4.) Der Auftraggeber kann sich jederzeit kurzfristig über den Stand der Arbeiten und die Einhaltung der Qualitätsforderungen beim Auftragnehmer informieren.

II.2. Description

II.2.1. Title

Aufbau

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

34144213 Fire engines

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE406 Dahme-Spreewald

Main site or place of performance: Stadt Königs Wusterhausen, Feuerwache Köpenicker Straße 27 15711 Königs Wusterhausen

II.2.4. Description of the procurement

Feuerwehrtechnischer Aufbau zu Los 1 (Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20)

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Ausstattung/Qualität / Weighting: 50

Price - Weighting: 50

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 18

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

1.) Das einsatzbereite Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug ist verbindlich bis spätestens 36 Monate nach Auftragserteilung an den Auftraggeber auszuliefern.

2.) Werden in der Ausschreibung Produkte bestimmter Hersteller gefordert, sind diese mit dem Hinweis "oder gleichwertig" gekennzeichnet, so muss bei der Wahl von Produkten anderer Hersteller die Vergleichbarkeit durch den Bieter im Angebot nachgewiesen werden.

3.) Das Fahrzeug muss den Richtlinien des Landes Brandenburgs entsprechen. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik (z.B. EU-Richtlinien, Produktsicherheitsgesetz, StVZO, DIN-Normen, Unfallverhütungsvorschriften, VBG etc.) bzw. weiterführende Normen sind einzuhalten.

4.) Verantwortlich für die Einhaltung sind Fahrergestell- und Aufbauhersteller (Auftragnehmer Los 1 und Los 2).

5.) Der Auftraggeber kann sich jederzeit kurzfristig über den Stand der Arbeiten und die Einhaltung der Qualitätsforderungen beim Auftragnehmer informieren.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Nachweis über ausgefüllte VHB Formblatt 124_LD "Eigenerklärung zur Eignung", jedoch unter Beachtung der zusätzlichen Angaben entsprechend Ziffer VI.3) hinsichtlich präqualifizierter und nicht präqualifizierter Unternehmen.

Mit dem VHB Formblatt 124_LD sind folgende gültige Nachweise mit dem Angebot vorzulegen:

- Erklärung, dass nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit in Frage stellen
- Nachweis der Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft
- Nachweis der Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Mitgliedsstaates, in dem der Bewerber/Bieter ansässig ist.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1.) Nachweis über ausgefüllte VHB Formblatt 124_LD "Eigenerklärung zur Eignung", jedoch unter Beachtung der zusätzlichen Angaben entsprechend Ziffer VI.3) hinsichtlich präqualifizierter und nicht präqualifizierter Unternehmen.

Mit dem VHB Formblatt 124_LD sind folgende gültige Nachweise mit dem Angebot vorzulegen:

- Nachweis einer gültigen Betriebshaftpflichtversicherung
 - Erklärung über den Umsatz des Unternehmens, jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen
 - Erklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation
 - Erklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung
- 2.) unterschriebene Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG)

3.) Eigenerklärung Russland-Bezug

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Nachweis einer gültigen Betriebshaftpflichtversicherung mit Ausweisung Deckungssumme von mindestens 2.000.000,00 Euro für Personenschäden, sowie für Vermögens- und Sachschäden und mit Angabe der Gültigkeitsdauer
- mindestens 3 Referenznachweise über baugleiche oder ähnliche, bisher in den letzten fünf Jahren an Feuerwehren in Deutschland ausgelieferte Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuge (HLF 20)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- 1.) Nachweis über ausgefüllte VHB Formblatt 124_LD "Eigenerklärung zur Eignung", jedoch unter Beachtung der zusätzlichen Angaben entsprechend Ziffer VI.3) hinsichtlich präqualifizierter und nicht präqualifizierter Unternehmen.
Mit dem VHB Formblatt 124_LD sind folgende gültige Nachweise mit dem Angebot vorzulegen:
 - Nachweis über die Zertifizierung des Anbieters nach ISO 9001
 - mindestens 3 Referenznachweise
 - Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräften
- 2.) Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist das Formblatt 235 "Verzeichnis der Leistungen /Kapazitäten anderer Unternehmen" ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen.
- 3.) Bei Einsatz von Bietergemeinschaften ist das Formblatt 234 "Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft" ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen.
- 4.) Auf Verlangen der Vergabestelle hat der Bieter darüber hinaus u.a. folgende Unterlagen /Angaben vorzulegen:
 - Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist das Formblatt 236 "Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen" - Nachunternehmer/Eignungsleihe einzureichen
 - sowie die unterzeichnete Vereinbarung Bieter/Auftragnehmer/Nachunternehmer/Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

- 1.) Das Fahrzeug ist mit voll aufgetanktem Fahrzeugkraftstoffbehälter vom Aufbauhersteller einsatzbereit zu übergeben. Die Kosten der Betankung und die erforderlichen Betriebsstoffe sind im Angebotspreis zu berücksichtigen. Zur Einsatzbereitschaft des Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeugs (HLF 20) zählt auch die Funktionsfähigkeit aller ausgeschriebenen Zubehöriteile (z.B. Batterien, etc.) sowie sämtliche Aggregate, Reservekanister und Löschwasserbehälter.
- 2.) Der Auftraggeber wird vor Erteilung des Zuschlages gemäß § 21 Abs. 4 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) bezogen auf den Bestbieter einen aktuellen Auszug aus dem Wettbewerbsregister anfordern.
- 3.) Geänderte Angebote und/oder ergänzte Vergabeunterlagen bzw. nicht zweifelsfreie Änderungen des Bieters sind unzulässig und führen zwingend zum Ausschluss des Angebotes.
- 4.) Vor Beginn der Abnahme sind an den Auftraggeber folgende Dokumente/Bestätigungen und Nachweise in deutscher Sprache zu übergeben:
 - Bestätigung des Auftragnehmers, dass das Fahrzeug der Norm und dem Angebotsinhalt entspricht, sowie einer firmeninternen Qualitätskontrolle unterzogen wurde
 - Bestätigung über die Abfertigungsinspektion des Fahrzeugherstellers, nicht älter als 1 Monat
 - Bestätigung über die Einhaltung der Aufbau Richtlinien des Fahrzeugherstellers
 - Leistungsprotokoll bei einer vorhandenen Einbaupumpe
 - Verlaufspläne der gesamten Elektroversorgung, Hydraulik- und Pneumatikleitungen sowie dazugehörige Schaltpläne
 - TÜV-Abnahmeprotokoll
 - Prüfprotokoll der elektrischen Abnahme nach DIN-VDE-Normen
 - Zulassungsbescheinigung Teil II
 - Fahrzeug-Checkheft (Wartungsheft)
 - Garantiekarten für das Fahrzeug sowie der mitgelieferten Aggregate und Geräte
 - EU-Konformitätserklärungen für Fahrzeug und entsprechende Gerätschaften

- Bedienungs- und Wartungsanleitung in mindestens zweifacher Ausführung
- Alle für den sicheren Betrieb des Fahrzeugs notwendigen sonstigen Unterlagen

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 08/08/2022 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 07/10/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 08/08/2022 Local time: 11:00

Place:

Stadtverwaltung Königs Wusterhausen

SG Vergabe / Recht, Raum A 1.06

Schlossstraße 3

15711 Königs Wusterhausen

Information about authorised persons and opening procedure: Nur Vertreter des Auftraggebers. Der Öffnungstermin findet ohne Beteiligung von Bietern und/oder deren Bevollmächtigten statt.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1.) Ergänzung zu Abschnitt III:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den

Eintrag in ein amtliches Verzeichnis (Präqualifikationsverzeichnis) oder durch Vorlage eines Zertifikates

im Sinne der europäischen Zertifizierungsstandards, ergänzt durch geforderte auftragsspezifische

Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot entweder das ausgefüllte VHB Formblatt 124_LD "Eigenerklärung zur Eignung" oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE), ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise, vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben, ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in dem amtlichen Verzeichnis (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden und ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Verweise auf das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) sind zugelassen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

2.) Vergabeplattform ist der Vergabemarktplatz Brandenburg. Auskünfte werden ausschließlich auf in Textform eingereichte Fragen über den Kommunikationsbereich der Vergabeplattform erteilt. Bitte beachten Sie, dass für die Kommunikation über die o. g. Online-Plattform eine Registrierung erforderlich ist. Eine Registrierung stellt weiterhin sicher, dass Bewerber/Bieter insbesondere über Änderungen in den Vergabeunterlagen und über Stellungnahmen zu eingehenden Fragen unverzüglich informiert werden.

Sämtliche Informationen werden auf den Kommunikationsbereich der Vergabeplattform hinterlegt und sind Teil der Vergabeunterlagen. Diese sind bei der Erstellung der Angebote zu berücksichtigen. Fragen sollten bis spätestens 6 Kalendertage (Tag der Abgabe ausgenommen) vor Ablauf der Angebotsfrist über den Kommunikationsbereich eingereicht werden. Bitte beachten Sie, dass für die Kommunikation über die o. g. Online-Plattform eine Registrierung erforderlich ist. Bewerber/Bieter, welche sich bei diesem Verfahren anonym registriert haben, weisen wir darauf hin, dass eine automatische Benachrichtigung von Änderungen,

sonstige Informationen oder Nachsendungen nicht erfolgen. Dem Bewerber/Bieter obliegt die Pflicht der Informationsbeschaffung

3.) Elektronisch übermittelte Angebote müssen über die o. g. Vergabeplattform eingereicht werden, andernfalls wird das Angebot ausgeschlossen. Es wird darauf hingewiesen, dass Angebote, welche über E-Mail oder über den Bereich "Kommunikation" des Vergabeportals (Vergabemarktplatz Brandenburg) eingereicht werden, nicht berücksichtigt werden.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YHWRPAX

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

E-mail: poststelle@mwae.brandenburg.de

Telephone: +49 3318660

Fax: +49 3318661533

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht:

"(1) Der Auftraggeber hat die betroffenen Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den

Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen

Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich

in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer

Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

(2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen

werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10

Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den

Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

(3) Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne vorherige

Bekanntmachung wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist. [...]"

§ 135 GWB Unwirksamkeit:

"(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber

1. gegen § 134 verstoßen hat oder

2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen

Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem

Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist.

(2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren

innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den

öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach

Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage

nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union."

§ 160 (1) GWB: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

§ 160 (2) GWB: Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung

in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei

ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein

Schadenentstanden ist oder zu entstehen droht.

§ 160 (3) GWB: Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und

gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der

Frist nach § 134 (2) GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber

dem Auftraggeber gerügt werden;

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1

Nr.2.GWB. §134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

29/06/2022

